60. Bieler Lauftage : Gedenklauf Franz Reist

Autor(en): **Tschantré, Peter R.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **93 (2018)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-816760

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

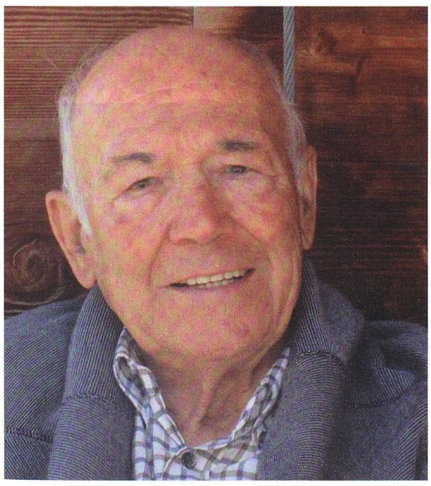
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

60. Bieler Lauftage – Gedenklauf Franz Reist

Erinnerung und Gegenwart verbinden sich vom 7. bis 9. Juni an der 60. Nacht der Nächte, die Bieler Lauftage 2018. Der zur körperlichen Ertüchtigung 1959 gegründete Bieler Hunderter entwickelte sich zum erfolgreichen internationalen Sportanlass, den Bieler Lauftagen. Mit der WEA soll die Ausserdienstliche Tätigkeit (AT) vermehrt gefördert werden. Die Bieler Lauftage sind ein idealer Einstieg dazu.

Oberst Peter R. Tschantré, Vicepräsident 100 Km Lauf Biel/Bienne, zu den 60. Bieler Lauftagen



2018 ehren die 60. Bieler Lauftage den Mitgründer von 1959 Franz Reist.

1959 gründeten Mitglieder des UOV Biel den Sportanlass, weil sie die AT unterstützen wollten. Die ursprünglichen Gründer waren Franz Reist, Urs Spörri und Hans Brönnimann. Bald kamen andere Kameraden dazu, es brauchte rasch eine straffe und gut strukturierte Organisation (OK), Sekretariat und natürlich Sponsoren.

Erster Start 1959

Der Start zum 1. 100-km-Lauf in Europa erfolgte im November1959 um Mitternacht in Biel-Madretsch. 35 Teilnehmer starteten, 16 wurden rangiert.

Vom 2. Lauf an fanden die Läufe im Juni/Juli statt, durch ganze Sommernächte hindurch. Die Teilnehmerzahlen stiegen kometenhaft an. Unter Leitung von Hans-Rudolf Oechslin nahm ab 1960 eine militärische Marschgruppe aus dem UOV Biel teil. Am 8. Lauf, 1966, startete die Bielerin Anne-Rose Wälti erstmals und erreichte eine Rekordzeit von 19.17 Stunden.

Erste DRS-Übertragung

Von da an blieb sie treu dabei, bis ihr gesundheitliche Probleme Grenzen setzten. Am 10. Lauf im Juni 1968 wurden von 1508 Teilnehmern 1064 rangiert. Radio DRS brachte erstmals eine Direktübertragung. Wie eine erfreuliche Lawine überrollte der Erfolg das OK.

Der 20. Lauf 1978 brachte einen Rekord von 4314 Anmeldungen. 2657 Läuferinnen und Läufer beendeten den 100-km Lauf. BR Rudolf Gnägi, damals Chef EMD, beehrte den Sportanlass als Gast. Zum ersten Mal in der Geschichte des Laufes herrschte Regenwetter.

Veränderungen – neue Ideen

Individueller Sport und Fitness nahmen an Bedeutung zu. Die Bieler gingen mit der Zeit. Der 35. Lauf waren die 1. 100-km-Lauftage Biel.

Das Laufangebot wurde mit einem Volksmarathon, einem Halbmarathon und einem Erlebnislauf als Ergänzung zum bisherigen, extrem anspruchsvollen, 100-km-Lauf erweitert. Stets nahmen Militärpatrouillen, auch Gruppen aus dem Ausland, erfolgreich teil.

1996 war BR Adolf Ogi am Gäste-Empfang anwesend, zusammen mit dem damaligen Stadtpräsident Hans Stöckli.

Im Expo-Jahr 2002

Es waren die 4. 100-km-Lauftage. Der Anlass wurde umgetauft auf Bieler Lauftage. Ein Rekord an Anmeldungen verzeichneten die 2. Bieler Lauftage, der 40. Lauf seit Beginn, und es war das Jubiläum für Franz Reist, 40 Jahre OK-Präsident.

Im Expo-Jahr 2002, 6. Bieler Lauftage, 44. Hunderter, trat ein eng zusammen geschweisstes Team ins zweite Glied zurück, Idealisten die gewaltige Arbeit geleistet hatten. Sie waren stets mit Herzblut dabei: Franz Reist, Hans-Rudolf Oechslin, Nelli Strobel und Jean-Pierre Baumer. Eine personelle Ära ging zu Ende, die Lauftage blieben unter neuer Leitung.

Im Gedenken an Franz Reist

Doch jedes Jahr konnte man dem nun hoch betagten Franz Reist an den Bieler Lauftagen begegnen, auch wenn längst andere für den grossartigen Sportanlass verantwortlich waren.

Wie ein Patron alter Schule, im guten Anzug und Gehstock, schritt er durch das Kongresshaus Biel und hatte für jeden Helfer ein freundliches Wort. Er gehörte noch dazu, hoch geachtet. Im Februar 2017 wurde er völlig unerwartet in die Grosse Armee abberufen. Am 60. Jubiläumslauf wird er nicht mehr dabei sein, es wird ein Gedenklauf ihm zu Ehren.

Jetzt auch ein Kinderlauf

Seit einigen Jahren ist das Angebot der Läufe um den Kids Run, den Kinderlauf, erweitert worden. Die Kleinen sind motiviert dabei. Es ist das richtige Alter, sie für Sport zu begeistern. Wenn man sie rechtzeitig abholt, bleiben sie dabei. Sie sind die Zukunft unserer Armee!

Der Kids Run zum Einstieg in die Zukunft und die Bieler Lauftage der Gegenwart schliessen den Kreis, den General Henri Guisan in der Vergangenheit geöffnet hat: «Die ausserdienstliche Tätigkeit stärkt unsere Landesverteidigung.» Geschrieben 1958, ein Jahr vor der Gründung des Bieler Hunderters. Gestern – Heute – Morgen: AT und Bieler Lauftage.